LZ-Rheinland

Artikel vom 12.04.2017 · Ausgedruckt am 14.11.2026, 04:54 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/15-massnahmen-gegen-den-biber-in-nrw-gefordert

15 - Maßnahmen gegen den Biber in NRW gefordert

Die wachsende Biberpopulation in Nordrhein-Westfalen erfordert aus Sicht des umweltpolitischen Sprechers der CDU-Landtagsfraktion, Rainer Deppe, schnelles Handeln. Wie Deppe am vergangenen Freitag in Düsseldorf betonte, hat Landwirtschaftsminister Johannes Remmel zwar eingeräumt, dass sich durch den Biber größere Probleme ergäben als durch den Wolf. Die Regierung habe bislang aber zu wenig dagegen unternommen. Der CDU-Politiker zitierte Angaben des Landesumweltamtes, wonach bereits 2015 rund 630 Biber verteilt auf 190 Reviere, an den Gewässern in NRW gelebt hätten. Deren Zahl sei inzwischen deutlich angestiegen und führe zu Problemen in der heimischen Landwirtschaft. Deshalb stelle sich die Frage, welche Lösungen die Landesregierung für die Zukunft anstrebe. Eine kleine Anfrage dazu hat er an die Regierung gerichtet.